flawil.ch

Politische Gemeinde Flawil

Gemeindepräsidium
Bahnhofstrasse 6
9230 Flawil

Tel. 071 394 17 67
Fax 071 394 17 68
elmar.metzger@flawil.ch
www.flawil.ch

Komitee „Töbeli Nein"
c/o Frau Hedi Mérillat-Holenstein
Gupfengasse 1
9230 Flawil

16. Oktober 2015

Gemeindegebiet Töbeli / Eingangsbestätigung

Sehr geehrte Frau Mérillat,
sehr geehrte Damen und Herren

Ich bedanke mich nochmals für das Gespräch vom 24. August 2015 und bestätige den Eingang Ihres Schreibens vom 15. Oktober 2015.

Wir nehmen zur Kenntnis, dass Sie einer Auszonung von einer Teilfläche im Töbeli als Kompensation zu einer Parzelle im Schändrich nicht zustimmen.

Wir respektieren Ihre Haltung und hoffen, dass dennoch eine für alle Beteiligten gute Lösung gefunden werden kann.

Freundliche Grüsse

Gemeindepräsidium Flawil

Elmar Metzger
Gemeindepräsident

Kopie an *(unter Beilage des Schreibens vom 15. Oktober 2015)*
- Gemeindepräsident Elmar Metzger
- Gemeinderat Richard Hollenstein, Bereichsvorsteher Bau und Umwelt
- René Bruderer, Geschäftsleiter Bau & Infrastruktur
- Kenntnisnahmen Gemeinderat (94.10.)

Komitee „Töbeli NEIN“

c/o Hedi Mérillat-Holenstein
Gupfengasse 1, 9230 Flawil
Tel. 071 394 02 22
e-mail: anwalt@merillat.ch

Ratskanzlei Flawil
Visum: KGR:
An:
E 16. Okt. 2015
Kopie an:
☐ Ratskanzlei ☐ .....
☐ Bauverwaltung ☐ .....
☐ Finanzverwaltung ☐ .....
☐ ..... ☐ .....

Herr Elmar Metzger
Gemeindepräsident
Bahnhofstrasse 6
9230 Flawil

Flawil, 15. Oktober 2015

Gemeindegebiet Töbeli, Flawil

Sehr geehrter Herr Gemeindepräsident
Sehr geehrter Herr Bruderer

Wir danken Ihnen nochmals für das offene Gespräch vom 24. August 2015. Dabei haben Sie uns über die Absicht informiert, von den beiden Gemeindegrundstücken im Töbeli (Gesamtfläche Zone GI-B ca. 5‘500 m2) eine Teilfläche im Umfang von etwas über 1‘800 m2 als Kompensationsfläche für den Abtausch mit dem Grundstück, Parzelle 1416, im Schändrich (Eigentümerin Lüdi Immobilien AG) einzuwerfen. Auf Parzelle 1416 möchte die Huber Spezialbau GmbH einen Gewerbeneubau errichten. Hiefür ist gemäss „Bauzonenmoratorium“ eine Ersatzfläche einzubringen, weil im neuen Zonenplan vom 28. April 2014 ein grösserer Parzellenteil in die Grünzone GF ausgezont wurde.

Im Einvernehmen mit unserem Komiteemitglied, Herr Dieter Lüdi, nehmen wir dazu wie folgt Stellung:

1. Bereits anlässlich der Besprechung haben wir Ihnen dargelegt, dass unser Komitee eine Schmälerung des Gemeindegrundbesitzes im Töbeli durch Umzonung von der GI-B in die Grünzone aus wirtschaftlichen und politischen Gründen ablehnt. Die Auszonung würde die im Töbeli von der Gemeinde Flawil und von unserem Komitee ge-

meinsam verfolgten übergeordneten Zielsetzungen verletzen. Diese haben wir in unserem Schreiben an Sie vom 27. April 2015 festgehalten, sie wurden von Ihnen mit Schreiben vom 1. Mai 2015 bestätigt.

2. Herr Dieter Lüdi als Vertreter der Lüdi Immobilien AG bemüht sich mit Eigentümern von anderweitigem Grundbesitz in der Zone GI-B, entsprechende Kompensationsflächen zu finden und versucht zusätzlich, den Bauwilligen zu einer Projektoptimierung zu motivieren. Darüber wurden Sie inzwischen von Herrn Lüdi direkt informiert.

Wir hoffen und sind zuversichtlich, dass eine gute und akzeptable Lösung gefunden wird und gehen davon aus, dass Sie uns erneut anhören werden, bevor konkrete Dispositionen getroffen oder Verhandlungen das Gebiet Töbeli betreffend geführt werden.

Freundliche Grüsse

i.V. Hedi Mérillat-Holenstein